

Bad Wildungen

NN Jungheim

Viehhändler in Bad Wildungen in der Weimarer Republik¹

In einem antisemitischen Flugblatt im Jahr 1934 unter der Überschrift „Deutsche, kauft bei Deutschen!“ wird im „Verzeichnis der jüdischen Geschäfte in Bad Wildungen“ auch der Viehhandel eines Mannes namens Jungheim in der Adolf-Hitlerstraße (Brunnenstraße) genannt.²

¹ Berbüsse: Bad Wildungen, S.163

² Grötecke: Friedhof, S. 9; dieses Flugblatt nennt gleich anschließend den Viehhändler Th. Jungheim in der Itzelstraße. Ob es sich verschiedene Personen handelt oder ob Th. Jungheim zwei Geschäftsadressen hatte, ist unbekannt.